

Presseinformation 1– November 2012

**5. Internationale Leitmesse für industrielle Lackiertechnik vom 8. bis 11. April 2014 in Karlsruhe (Deutschland) auf Wachstumskurs
Sehr gefragt: Standplätze bei der PaintExpo 2014**

Oberboihingen – Mehr als 150 Aussteller aus 14 Ländern haben bereits 18 Monate vor der nächsten PaintExpo ihren Standplatz fest gebucht. Die belegte Fläche beträgt mit mehr als 5.400 Quadratmetern schon über 50 Prozent der gesamten Ausstellungsfläche der Veranstaltung 2012. Dieser starke frühzeitige Zuspruch von Unternehmen aus Europa, Amerika und Asien belegt die Bedeutung, die Anbieter aus allen Bereichen der industriellen Lackiertechnik der PaintExpo als globale Präsentations- und Beschaffungsplattform beimessen.

Erfolgsrezept der PaintExpo ist ihr ausschließlicher Fokus auf die industrielle Lackiertechnik. In diesem Bereich bietet die internationale Leitmesse ein so vollständiges und marktgerechtes Angebot von der Vorbehandlung bis zur Endkontrolle, wie es nirgendwo sonst zu sehen ist. Für Anwender aus aller Welt ist sie daher die Informations- und Beschaffungsplattform Nummer eins. So reisten zur Veranstaltung 2012 über 8.000 Fachbesucher aus 63 Ländern nach Karlsruhe. Der überwiegende Teil hatte konkrete Aufgabenstellungen und Projekte im Gepäck. „Für uns hat sich die PaintExpo international zur Schwerpunktmesse entwickelt. Wir sind hier mit unseren gesamten ausländischen Töchtern vertreten und haben viele qualifizierte Anfragen auch aus Osteuropa, Benelux und dem asiatischen Raum erhalten. Wir werden 2014 definitiv wieder auf der PaintExpo ausstellen“, erklärt Rüdiger Strunz, Prokurist Vertrieb und Marketing bei der CWS Powder Coatings GmbH. Es ist eines der mehr als 150 Unternehmen, das ihren Standplatz für die internationale Leitmesse 2014 bereits fest gebucht hat und damit auch bei der Platzierung noch alle Optionen hatte. Davon machte auch der türkische Lackhersteller Pulver Kimya Gebrauch: „Wir werden das dritte Mal auf der PaintExpo ausstellen. Die ersten beiden Teilnahmen brachten uns zahlreiche neue Kunden. Für die Messe 2014 wollten wir unseren Standplatz nun frühzeitig buchen und uns damit eine optimale Platzierung sichern“, begründet Marketing Manager Davit Banana die frühe Entscheidung. Dies war auch für Anuj Gupta, Direktor der indischen Rapid

Coat Powder Coatings ausschlaggebend: „Bei unserer ersten Teilnahme 2012 hat uns die große Anzahl an Fachbesuchern und breite Branchenstreuung überrascht. Wir haben auch festgestellt, die PaintExpo ist die weltweite Fachmesse auf der die Top-Hersteller von Pulverlacken ihre Produkte präsentieren und für uns ist es wichtig, Teil dieser Plattform zu sein.“ Hervorragend besetzt ist die Ausstellerliste aber nicht nur im Bereich der Lackanbieter, sondern auch in allen anderen Ausstellungssegmenten, wie beispielsweise dem Anlagenbau und der Applikationstechnik. Auch hier haben sich schon praktisch alle Markt- und Technologieführer für eine Teilnahme entschieden: „Im Beschichtungsbereich ist die PaintExpo für uns eine der wichtigsten Messen und durch unsere frühzeitige Anmeldung sichern wir uns verschiedene Vorteile wie beispielsweise unseren Wunsch-Standplatz, erklärt Claudia Haimerl, Bereichsleiterin Marketing bei der Sturm Gruppe.

Repräsentatives und zukunftsorientiertes Angebot

„Unabhängig davon, in welchem Teil der Welt Produkte zu lackieren sind, die Anwender haben generell höhere Anforderungen zu erfüllen. Dazu zählen neben steigenden Qualitätsansprüchen, eine optimierte Material- und Ressourceneffizienz sowie Flexibilität. Dies lässt sich meist nur durch den Einsatz technischer Innovationen erfüllen und diese werden von den Anbietern industrieller Lackiertechnik auf der PaintExpo präsentiert“, berichtet Jürgen Haußmann, Geschäftsführer des Veranstalters FairFair GmbH. Und das in entlang der Prozessketten Nasslackierung, Pulverbeschichtung und Coil Coating. Das Ausstellungssektum umfasst Anlagen für die Beschichtung, Applikationssysteme und Spritzpistolen, Nass- und Pulverlacke, Automatisierungs- und Fördertechnik, Reinigung und Vorbehandlung, Trocknung und Aushärtung, Umwelttechnik, Drucklufttechnik, Luftversorgung und Abluftreinigung, Wasseraufbereitung, Recycling und Entsorgung, Zubehör, Mess- und Prüftechnik, Qualitätssicherung, Entlackung, Lohnbeschichtung, Dienstleistungen sowie Fachliteratur. Darüber hinaus werden nachfolgende Schritte wie das Bedrucken und Verpacken abgedeckt.

Weitere Informationen und das vorläufige Ausstellerverzeichnis unter www.paintexpo.de

Vielen Dank im Voraus für ein Belegexemplar beziehungsweise einen Veröffentlichungslink.

Ansprechpartner für Redaktionen und zum Anfordern von Bildmaterial:

SCHULZ. PRESSE. TEXT, Doris Schulz, (Journalistin DJV),
Martin-Luther-Strasse 39, 70825 Korntal, Deutschland, Fon +49 (0)711 854085,
ds@presstextschulz.de, www.schulzpresstext.de

FairFair GmbH, Jürgen Haußmann, Max-Eyth-Strasse 19, 72644 Oberboihingen,
Deutschland, Fon +49 (0)7022 6025510, info@paintexpo.de, www.paintexpo.de

Presseinformation 2 – Februar 2013

5. Internationale Leitmesse für industrielle Lackiertechnik vom 8. bis 11. April 2014 in Karlsruhe (Deutschland)

Flexibilität, Energie- und Materialeffizienz im Fokus

Oberboihingen – Das Ziel, den Beschichtungsprozess effizienter zu gestalten, beschäftigt Lohnbeschichter und inhouse-lackierende Unternehmen rund um den Globus. Gleichzeitig besteht die Forderung nach flexibleren Systemen. Lösungen dafür präsentiert die PaintExpo, auf deren Ausstellerliste 14 Monate vor Messebeginn bereits über 250 Aussteller zu finden sind. Das Angebot reicht von der Vorbehandlung über Applikationssysteme, Anlagen und Lacke bis zur Qualitätskontrolle, Kennzeichnung und Verpackung.

Effizient ist ein Beschichtungsprozess, wenn bei geringstmöglichem Material- und Energieeinsatz eine definierte Oberflächenqualität und hohe Produktivität erzielt wird. Und das unabhängig davon, welcher Werkstoff in welcher Branche zu beschichten ist. Um die Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen, liegt sowohl bei Lohnbeschichtern als auch inhouse-lackierenden Unternehmen ein starker Fokus auf der Effizienzsteigerung bei gleichzeitiger Qualitätsverbesserung sowie Erhöhung der Produktivität, Flexibilität und Umweltverträglichkeit. Möglichkeiten dafür bieten sich entlang der gesamten Prozesskette.

Effizienter Lackieren und Pulverbeschichten

Dies beginnt bereits bei der Vorbehandlung. So ermöglichen die bei metallischen Substraten zunehmend eingesetzten nano-basierten Vorbehandlungssysteme durch geringere Behandlungstemperaturen Energieeinsparungen. Gleichzeitig punkten sie unter Umweltaspekten. Bei der Reinigung und Vorbehandlung von Kunststoffteilen ersetzen alternative Verfahren wie die CO₂-Schneestrahlnreinigung, Plasma- oder Dampfreinigungsverfahren immer häufiger kosten-, platz- und energieintensive Powerwashsysteme mit nachgeschaltetem Haftwassertrockner.

Geht es um die Anlagentechnik, heißt die Devise häufig „nur so viel wie nötig“. Gefragt sind daher kostengünstige Lösungen, allerdings ohne Abstriche bei der Qualität. Im Gegenteil: Eine hohe Beschichtungsqualität

ist eine Forderung, die bei lackierenden Unternehmen weltweit oberste Priorität besitzt. Gleichzeitig erwarten insbesondere Lohnbeschichter und Unternehmen mit einem breit gefächerten Spektrum an Lackiergut eine hohe Flexibilität. Einerseits spielen dabei immer kleiner werdende Losgrößen, kürzere Produktlebenszyklen und zunehmende Farbtonvielfalt eine Rolle. Andererseits stehen die bedarfsgerechte Erweiterbarkeit der Anlage sowie das Abbilden verschiedener Prozesse im Mittelpunkt. Investitionen in eine energiesparende Ausstattung stehen Anwender aufgeschlossen gegenüber, vorausgesetzt die Mehrkosten amortisieren sich innerhalb von rund zwei Jahren. Zu einer Verbesserung der Energieeffizienz tragen auch neue Entwicklungen bei Trocknungstechnologien und Fördersystemen bei. Letztere durch eine kompakte Bauweise, die kleinere Öffnungen an den verschiedenen Behandlungsstationen ermöglichen und dadurch die Verluste an konditionierter Luft und Wärme reduzieren.

Im Bereich der Nasslackierung laufen Entwicklungen – sowohl bei metallischen als auch Kunststoff-Substraten – weiterhin zu Lacksystemen, die eine Reduzierung der erforderlichen Lackierschritte durch so genannte integrierte Prozesse ermöglichen. Bei diesem aus der Automobilindustrie kommenden Trend ersetzt eine primer- beziehungsweise fülllose Zweischichtlackierung den klassischen Dreischichtaufbau aus Grundierung, Basis- und Klarlack. Ungebrochen sind auch die Bestrebungen, Lösemittellacke durch wasserbasierende Systeme zu ersetzen.

Bei Pulverlacken ist aufgrund höherer Material- und Energieeffizienz eine Tendenz zu dünneren Schichten zu verzeichnen. Lacksysteme, die bei niedrigeren Einbrenntemperaturen vernetzen, sind nach wie vor ebenfalls im Fokus.

Schon jetzt ist abzusehen, dass inhouse-lackierende Unternehmen und Lohnbeschichter auf der kommenden PaintExpo, die vom 8. bis 11. April 2014 auf dem Messegelände Karlsruhe stattfindet, entsprechende Lösungen finden. Denn bereits Mitte Februar 2013 haben über 250 Unternehmen aus 16 Ländern ihren Stand bei der internationalen Leitmesse für industrielle Lackiertechnik fest gebucht – darunter nahezu alle Markt- und Technologieführer. Die Aussteller kommen aus den Bereichen Anlagen- und Applikationstechnik, Lacke, Trocknungs- und Vernetzungssysteme, Fördertechnik, Automatisierungslösungen und Lackierroboter, Vorbehandlung, Test- und Messtechnik, Qualitätskontrolle,

Umwelt- und Filtrationstechnik, Zubehör, Verbrauchsmaterialien, Dienstleistungen, Entlacken, Bedrucken und Verpacken. Und das entlang der Prozessketten Nasslackierung, Pulverbeschichtung und Coil Coating.

Dies ist auch das Programm, das bei der 2. PaintExpo Eurasia in Istanbul, Türkei, vom [12.](#) bis 14. September 2013 zu sehen sein wird. Der türkische Ableger wird gemeinsam von der FairFair GmbH und Artkim Fuarcilik, dem türkischen Spezialisten von Fachmessen für Lacke und Chemie, veranstaltet.

Weitere Informationen und das vorläufige Ausstellerverzeichnis unter www.paintexpo.de

- - -

Vielen Dank im Voraus für ein Belegexemplar beziehungsweise einen Veröffentlichungslink.

Ansprechpartner für Redaktionen und zum Anfordern von Bildmaterial:

SCHULZ. PRESSE. TEXT, Doris Schulz, (Journalistin DJV),
Martin-Luther-Strasse 39, 70825 Korntal, Deutschland, Fon +49 (0)711 854085,
ds@presstextschulz.de, www.schulzpresstext.de

FairFair GmbH, Jürgen Haußmann, Max-Eyth-Strasse 19, 72644 Oberboihingen,
Deutschland, Fon +49 (0)7022 6025510, info@paintexpo.de, www.paintexpo.de

Presseinformation 3 – August 2013

5. Internationale Leitmesse für industrielle Lackiertechnik vom 8. bis 11. April 2014 in Karlsruhe (Deutschland)

PaintExpo weiter auf Expansionskurs

Oberboihingen – Mehr als sieben Monate vor Messebeginn umfasst die Ausstellerliste der PaintExpo 2014 schon rund 330 Unternehmen (Stand 15. August 2013). Mit über 10.400 Quadratmetern ist auch bereits die gesamte Nettoausstellungsfläche der Veranstaltung 2012 überschritten. Durch weitere absehbare Anmeldungen wird die internationale Leitmesse für industrielle Lackiertechnik vom 8. bis 11. April 2014 in Karlsruhe erneut wachsen.

Durch ihren ganz klar auf die industrielle Lackiertechnik gerichteten Fokus ermöglicht die PaintExpo ausstellenden Unternehmen aus diesem Bereich eine so gezielte Ansprache der Fachbesucher, wie dies wohl bei keiner anderen Fachmesse weltweit möglich ist. Sicher der Grund, weshalb sich sieben Monate vor Messebeginn schon rund 330 Unternehmen (Stand 15. August 2013) für die Teilnahme an der internationalen Leitmesse vom 8. bis 11. April 2014 auf dem Messegelände Karlsruhe entschieden haben. Die Aussteller kommen derzeit aus 19 Ländern, der Auslandsanteil beträgt rund 22 Prozent. Auf der Ausstellerliste finden sich nahezu alle internationalen Markt- und Technologieführer in den Bereichen Nasslackieren, Pulverbeschichten und Coil Coating. Ein anderes Indiz für das weitere Wachstum der PaintExpo ist die bereits belegte Nettostandfläche, die mit mehr als 10.400 Quadratmetern schon jetzt über der Ausstellungsfläche der Veranstaltung 2012 liegt. „Es sind aber nicht nur die Zahlen und Fakten, über die wir uns freuen, sondern auch die von den Ausstellern angekündigten Messeauftritte und Produktpräsentationen. Sie werden die kommende PaintExpo für die Fachbesucher aus aller Welt noch interessanter und attraktiver machen“, berichtet Jürgen Haußmann, Geschäftsführer des Veranstalters FairFair GmbH. Denn rund um den Globus stehen Lohnbeschichter und inhouse-lackierende Unternehmen vor der Herausforderung, steigende Qualitätsansprüche bei optimierter Material- und Ressourceneffizienz, höherer Flexibilität und Umweltverträglichkeit zu erfüllen. Und das unabhängig davon, in welchem

Industriebereich Metalle, Kunststoffe, Glas, Holz und Holzwerkstoffe oder andere Materialien zu lackieren oder zu beschichten sind.

Lösungen von der Vorbehandlung bis zur Endkontrolle

Zur Optimierung der Prozesse bieten die Aussteller in allen Bereichen Neu- und Weiterentwicklungen. Bei der Vorbehandlung von Metallen beispielsweise verstärkt sich der Trend zu so genannten nanokeramischen Systemen. Diese multimetallfähige Alternativen zur klassischen Eisen- und Zinkphosphatierung bietet verfahrenstechnische, ökonomische und ökologische Vorteile. Der Korrosionsschutz ist mit dem einer Zinkphosphatierung vergleichbar beziehungsweise übertrifft diesen sogar noch. Darüber hinaus sind die Produkte frei von Schwermetallen, was den Aufwand und die Kosten für die Abwasserbehandlung, Entsorgung, Anlagenreinigung und -wartung deutlich reduziert. Für die Vorbehandlung von Bauteilen aus Stahl, Eisen und Aluminium wurden inzwischen auch Produkte auf Basis nachwachsender Rohstoffe entwickelt.

Eine Herausforderung für Betreiber von Lackier- und Beschichtungsanlagen stellen auch immer kleiner werdenden Losgrößen und die weiter zunehmende Farbtonvielfalt dar. Konsequenz auf Flexibilität und Materialeffizienz ausgelegte Anlagenkonzepte und Optimierungslösungen leisten einen wesentlichen Beitrag zum wirtschaftlichen Betrieb und damit zur Wettbewerbsfähigkeit des lackierenden Unternehmens.

Im Bereich der Pulverbeschichtung ermöglichen Niedertemperatur-Pulverlackssysteme einerseits Energieeinsparungen durch die Aushärtung bei niedrigerer Temperatur. Wird mit „normaler“ Temperatur ausgehärtet, ergibt sich die Effizienzsteigerung andererseits durch einen erhöhten Durchsatz. Innovative Steuerungen sowie Systeme für eine effektive Pulverförderung und Applikation tragen ebenfalls dazu bei, Qualität und Effizienz zu erhöhen und den Energieverbrauch zu verringern.

Das Ausstellungssektum der PaintExpo umfasst Anlagen für die Beschichtung, Applikationssysteme und Spritzpistolen, Nass- und Pulverlacke, Automatisierungs- und Fördertechnik, Reinigung und Vorbehandlung, Trocknung und Aushärtung, Umwelttechnik, Drucklufttechnik, Luftversorgung und Abluftreinigung, Wasseraufbereitung, Recycling und Entsorgung, Zubehör, Mess- und Prüftechnik,

Qualitätssicherung, Entlackung, Lohnbeschichtung, Dienstleistungen,
Fachliteratur sowie Kennzeichen, Bedrucken und Verpacken.

Weitere Informationen und das vorläufige Ausstellerverzeichnis unter
www.paintexpo.de

- - -

Vielen Dank im Voraus für ein Belegexemplar beziehungsweise einen
Veröffentlichungslink.

Ansprechpartner für Redaktionen und zum Anfordern von Bildmaterial:

SCHULZ. PRESSE. TEXT, Doris Schulz, (Journalistin DJV),
Landhausstrasse 12, 70825 Korntal, Deutschland, Fon +49 (0)711 854085,
ds@presstextschulz.de, www.schulzpresstext.de

FairFair GmbH, Jürgen Haußmann, Max-Eyth-Strasse 19, 72644 Oberboihingen,
Deutschland, Fon +49 (0)7022 6025510, info@paintexpo.de, www.paintexpo.de

5. internationale Leitmesse für industrielle Lackiertechnik, 8. bis 11. April 2014 in Karlsruhe (Deutschland)

PaintExpo – Antworten für höhere Anforderungen beim Beschichten

An die Oberflächen- und damit auch die Lackiertechnik werden zunehmend höhere Anforderungen gestellt. Ausschlaggebend dafür sind einerseits die Aspekte Ressourceneffizienz, Individualität und Umweltverträglichkeit. Andererseits spielen neue Anwendungsbereiche, Qualität und Flexibilität eine Rolle. Mit zahlreichen Neu- und Weiterentwicklungen geben die Aussteller der 5. PaintExpo Antworten, wie diese Herausforderungen gemeistert werden können. Die internationale Leitmesse mit rund 430 Ausstellern findet vom 8. bis 11. April 2014 auf dem Messegelände in Karlsruhe statt.

Ob Fahrzeuge, Konsumgüter, Maschinen und Anlagen, Kommunikation, Elektronik, Architektur, Medizin oder Energie - es gibt praktisch keinen Industriebereich, in dem die Lackiertechnik nicht gegenwärtig ist. Die Oberflächen haben dabei unterschiedlichste funktionale und dekorative Anforderungen zu erfüllen. Und es geht werkstoffunabhängig global auch immer darum, so material- und ressourceneffizient, umweltverträglich und qualitativ hochwertig wie möglich zu lackieren beziehungsweise zu beschichten.

Trends für effizienteres Beschichten

Die Aussteller der PaintExpo bieten dafür neu- und weiterentwickelte Lösungen entlang der Prozessketten Nasslackieren, Pulverbeschichten und Coil Coating. So setzen sich beispielsweise bei der Vorbehandlung metallischer Substrate Eisenphosphatierungen, die ihrer Wirkung bereits ab einer Temperatur von 30°C bis 35°C statt erst bei 40°C bis 60°C entfalten sowie nanokeramische Systeme immer häufiger durch. Produkte auf Basis nachwachsender Rohstoffe stehen für die Vorbehandlung und Reinigung von Bauteilen aus Stahl, Eisen und Aluminium inzwischen ebenfalls zur Verfügung. Für die Vorbehandlung

von Kunststoffteilen sind alternative Verfahren wie die Schneestrah- und Plasmareinigung weiter auf dem Vormarsch.

Lacke mit optimierter Funktion

Im Bereich Lacke geht der Trend zu Systemen, die sowohl dekorative als auch funktionale Anforderungen erfüllen. Für lösemittelbasierte Farb- und Klarlacke zur Lackierung von Metallen, Kunststoffen und Holz, stehen unter anderem Zusätze zur Verfügung, die dem Lack eine antimikrobielle Eigenschaft verleihen. Sie basiert auf metallorganischen Stoffen mit ionisierender Wirkung. Diese Stoffe werden auch bei neu entwickelten Pulverlacken mit antimikrobieller Wirkung eingesetzt. Geht es um den Korrosionsschutz sowie die UV- und Witterungsbeständigkeit von Bauteilen für beispielsweise Bau- und Landmaschinen sowie den Außenbereich, haben sich die Anforderungen immer weiter erhöht. Sie lassen sich effektiv und umweltfreundlich mit einem zink- und schwermetallfreien Pulverlack-Primer auf Epoxybasis erfüllen. Er erfüllt die Korrosionsschutzanforderungen bis hin zur Klasse C5-I-lang und kann sowohl mit Pulver- als auch Nasslacken überlackiert werden. Der Korrosionsschutz-Primer wird als optimal auf das zu beschichtende Substrat (FE-Metalle, Substrate mit scharfen Kanten, Gussteile) abgestimmte Lösung angeboten. Eine andere neuentwickelte Zweischicht-Pulverlacklösung für hohen Korrosionsschutz ermöglicht die Beschichtung ohne energieintensive Zwischenvernetzung. Grundierung und Decklack werden mittels Tribo-Technik Pulver-auf-Pulver auf das Bauteil aufgebracht und beide Schichten anschließend in einem Arbeitsgang vernetzt.

UV-Technologie holt auf

Die Bedeutung der UV-Technologie nimmt sowohl bei der Lackierung von Kunststoff- als auch Metallteilen weiter zu. Denn es können immer komplexere Werkstücke in dieser Technik beschichtet werden. Die UV-Härtung erfolgt dabei unter Inertgas-Atmosphäre, bei der durch den Einsatz von beispielsweise CO₂ oder Stickstoff sauerstoffreduzierte Atmosphäre vorherrscht. Dies verhindert, dass die für die Polymerisation erforderlichen Radikale mit dem Sauerstoff der Luft reagieren und es zu

einer so genannten Sauerstoffinhibierung kommt.

Es kann dadurch in größeren Abständen ausgehärtet werden und auch Bereiche, die deutlich weniger UV-Strahlung erhalten, härten besser durch. Neben Gasentladungsröhren kommen für die Aushärtung von UV-Lacken inzwischen auch LED-Strahler zum Einsatz.

Stickstoff statt Druckluft

Unter dem Aspekt Materialeffizienz für die Applikation von Lösemittel- und Wasserlacken sowie High Solids stehen auch alternative Zerstäubergase auf dem Prüfstand. Dabei ermöglicht der Einsatz von Stickstoff Materialeinsparungen zwischen fünf und 45 Prozent. Ein entsprechendes, inzwischen bei verschiedenen Serienanwendungen im Automotive-Bereich bewährten Verfahren ermöglicht darüber hinaus Vorteile bei der Lackierqualität, dem Durchsatz und der Anlagenverfügbarkeit.

Innovationen und Weiterentwicklung erwartet die Besucher im gesamten Ausstellungssektor der PaintExpo. Es umfasst Anlagen für die Beschichtung, Applikationssysteme und Spritzpistolen, Nass- und Pulverlacke, Automatisierungs- und Fördertechnik, Reinigung und Vorbehandlung, Trocknung und Aushärtung, Umwelttechnik, Drucklufttechnik, Luftversorgung und Abluftreinigung, Wasseraufbereitung, Recycling und Entsorgung, Zubehör, Mess- und Prüftechnik, Qualitätssicherung, Entlackung, Lohnbeschichtung, Dienstleistungen, Fachliteratur sowie Kennzeichnen, Bedrucken und Verpacken.

Parallel zur PaintExpo 2014 finden in der Messe Karlsruhe die WTT Expo, Fachmesse für industrielle Wärme- und Kältetechnik, und die HallTec, Fachmesse für technische Gebäudeausrüstung (TGA) im Industrie- und Gewerbebau statt.

Weitere Informationen und das vorläufige Ausstellerverzeichnis unter www.paintexpo.de.

Vielen Dank im Voraus für ein Belegexemplar beziehungsweise einen Veröffentlichungslink.

Ansprechpartner für Redaktionen und zum Anfordern von Bildmaterial:

SCHULZ. PRESSE. TEXT, Doris Schulz, (Journalistin DJV),
Landhausstrasse 12, 70825 Korntal, Deutschland, Fon +49 (0)711 854085,
ds@presstextschulz.de, www.schulzpresstext.de

FairFair GmbH, Jürgen Haußmann, Max-Eyth-Strasse 19, 72644
Oberboihingen, Deutschland, Fon +49 (0)7022 6025510, info@paintexpo.de,
www.paintexpo.de

5. internationale Leitmesse für industrielle Lackiertechnik, 8. bis 11. April 2014 in Karlsruhe (Deutschland)

PaintExpo – Innovationen und Trends aus der Lackiertechnik von über 450 Unternehmen

Oberboihingen – Mit mehr als 450 Unternehmen verzeichnet die 5. PaintExpo vom 8. bis 11. April 2014 in Karlsruhe die bisher stärkste Beteiligung. Die Aussteller aus 23 Ländern präsentieren auf einer Nettoausstellungsfläche von über 12.360 Quadratmetern Lösungen, die das Nasslackieren, Pulverbeschichten und Coil Coating effizienter machen. Das branchen- und werkstoffübergreifende Angebot deckt die gesamte Prozesskette von der Vorbehandlung bis zur Qualitätskontrolle und Verpackung ab.

Vom 8. bis 11. April 2014 werden bei der PaintExpo auf dem Messegelände Karlsruhe über 450 Aussteller Produkte, Prozesse und Dienstleistungen ausschließlich aus dem Bereich der industriellen Lackiertechnik präsentieren. Sie kommen aus 23 Ländern, etwa ein Viertel der teilnehmenden Unternehmen reist aus dem Ausland an. Die 5. internationale Leitmesse für industrielle Lackiertechnik verzeichnet damit gegenüber der letzten Veranstaltung 2012 ein Ausstellerwachstum von rund zehn Prozent. Um rund 19 Prozent auf 12.360 Quadratmeter deutlich zugelegt hat auch die Netto-Ausstellungsfläche. Die zur Verfügung stehenden Standflächen sind nahezu ausgebucht.

Neuheiten live erleben

„Die PaintExpo 2014 wird nicht nur mit dem weltweit größten Angebot für das Nasslackieren, Pulverbeschichten und Coil Coating aufwarten, sondern in allen Ausstellungssegmenten Innovationen, Weiterentwicklungen und neue Trends vorstellen. Die Besucher erwartet dabei eine Vielzahl an Live-Präsentationen“ berichtet Jürgen Haußmann, Geschäftsführer der veranstaltenden FairFair GmbH. Voll im Trend liegt dabei beispielsweise die Demonstration der UV-Technologie mit sekundenschneller Aushärtung der lackierten Objekte in einer

Inertgasatmosphäre. Auf einem anderen Stand beschichtet eine kompakte, vollautomatische Pulverlackiermaschine Kleinteile in Serie. Die zuverlässige Kontrolle lackierter Automobilkarossen ermöglicht ein innovativer Lichttunnel. Besucher können sich hier live davon überzeugen, dass Fehler sicher und schnell erkannt werden. Geht es um Fördertechnik und die Automatisierung des Lackierprozesses mit Robotern, belegen verschiedene „bewegte“ Exponate wie beweglich, flexibel und anpassbar sowie einfach programmierbar diese Systeme heute sind.

Innovative Lösungen für die Vorbehandlung bis zu Verpackung

Das Angebot an Innovationen und Weiterentwicklungen ist damit aber noch lange nicht erschöpft. So stellen verschiedene Aussteller neue Prozesse und Produkte für eine effizientere und umweltfreundlichere Reinigung und Vorbehandlung metallischer Oberflächen vor - darunter auch Lösungen auf Basis nachwachsender Rohstoffe. Neue Lösungen für das Strahlen, Schleifen und Ionisieren von Oberflächen aus Metallen, Kunststoffen oder Holzwerkstoffen haben auf der PaintExpo ebenfalls ihren Premierenauftritt. Ebenso Anlagenkonzepte, die bei der Pulverbeschichtung und Nasslackierung den Energieverbrauch reduzieren und gleichzeitig die Flexibilität hinsichtlich Prozessen, Losgrößen und Erweiterbarkeit erhöhen. Geht es um die Applikation erhöhen neue und weiterentwickelte Lackierpistolen und Zerstäuber sowie alternative Zerstäubergase die Materialeffizienz und Qualität.

Bei Nass-, UV- und Pulverlacksystemen warten die Aussteller der diesjährigen PaintExpo ebenfalls mit zahlreichen Neuheiten auf. Bei Pulverlacken liegt der Fokus unter anderem auf der weiteren Verbesserung des Korrosionsschutzes, der Verringerung der Einbrenntemperatur und der Materialeinsparung durch Ultra-Dünnschichtsysteme. Neue Prozesse beispielsweise für die energiesparende Pulver-in-Pulverbeschichtung und die Herstellung Chrom-(VI)freier Oberflächen werden auf der PaintExpo ebenfalls vorgestellt.

Vielleicht etwas weniger spektakulär aber nicht minder interessant sind die Innovationen bei Test- und Prüfsystemen, beim Zubehör wie

Abdeckmaterialien, Lackiergehängen, bei Filtern und Pumpen, den Lösungen zur Entlackung sowie für die Verpackung.

In Kooperation mit der DFO e.V. findet auf der diesjährigen PaintExpo an allen vier Messetagen ein Fachforum mit interessanten, deutschsprachigen Vorträgen aus allen Bereichen der industriellen Lackiertechnik statt. Das Spektrum reicht von Themen zur Prozessoptimierung bei der Nass- und Pulverlackieren über die Vorbehandlung und Qualitätskontrolle bis zur Umwelt- und Aufbereitungstechnik.

Die PaintExpo findet vom 8. bis 11. April 2014 in der Messe Karlsruhe statt und ist Dienstag bis Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr und am Freitag von 9.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Parallel werden von Dienstag bis Donnerstag die WTT Expo, Fachmesse für industrielle Wärme- und Kältetechnik, und die HallTec, Fachmesse für technische Gebäudeausrüstung (TGA) im Industrie- und Gewerbebau, durchgeführt.

Weitere Informationen, das Ausstellungsspektrum und das vorläufige Ausstellerverzeichnis unter www.paintexpo.de.

Vielen Dank im Voraus für ein Belegexemplar beziehungsweise einen Veröffentlichungslink.

Ansprechpartner für Redaktionen und zum Anfordern von Bildmaterial:

SCHULZ. PRESSE. TEXT, Doris Schulz, (Journalistin DJV),
Landhausstrasse 12, 70825 Korntal, Deutschland, Fon +49 (0)711 854085,
ds@pressetextschulz.de, www.schulzpressetext.de

FairFair GmbH, Jürgen Haußmann, Max-Eyth-Strasse 19, 72644
Oberboihingen, Deutschland, Fon +49 (0)7022 6025510, info@paintexpo.de,
www.paintexpo.de